

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

Elisabethen

Mosaik feierlich

eingeweiht **S. 3**

Sportliche

Polizisten

geehrt **S. 10**

62 Lesungen

von Autoren für

Schüler **S. 21**

Schnell -

dynamisch -

FC Singen **S. 44**

in Singen-Nord mit

**S. 6**

6. NOVEMBER 2013

WOCHE 45

SI/AUFLAGE 32.679

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**



Entscheidung der Kunden

Es ist ein kleiner Schock gewesen, dass das Haushaltswaren-geschäft Oexle nach 117 Jahren geschlossen wird. Die Schaufenster galten als einer der Glanzpunkte der City. Doch vom Anschauen alleine kann ein solches Geschäft nicht leben, und es war letztlich die Entscheidung der Kunden, sich zwar von der Vielfalt an Waren faszinieren zu lassen, aber woanders zu kaufen. Schade für Singen. Der Handel und die Stadt sind gefragt, welchen Wert solche inhabergeführten Geschäfte haben, die unverwechselbar sind. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Die neue Mittelspange schafft neue Verbindungen

»Singens starker Süden« und Singens City im heutigen WOCHENBLATT

Singen (of). Am Freitag ist es nun endlich soweit. Um 11 Uhr kann offiziell das Band zur Freigabe der neuen »Mittelspange Nord« von OB Bernd Häusler durchschnitten werden, nachdem seit Montag schon die ersten Fahrzeuge das neue Straßenstück passieren dürfen. Die neue Trasse mit Brücke über die Bahnlinie hat mit allen begleitenden Maßnahmen einschließlich eines neuen Kreisels an der Bundesstraße 34 insgesamt 6,9 Millionen Euro gekostet. Die Mittelspange soll in Zukunft für die bessere Verbindung zwischen dem Singener Industriegebiet und dem neu gewachsenen Gewerbegebiet Hardmühl Nord wie dem EKZ sorgen, wo bisher die Bahnlinie nach Radolfzell für eine Trennung gesorgt hatte, die weiträumig umfahren werden musste. Das WOCHENBLATT präsentiert heute die neue Verbindung und den Singener Martinimarkt in der City mit dem gemeinsamen verkaufsoffenen Sonntag von City und Singens Süden.



Die neue Mittelspange Nord in Singen wenige Tage vor ihrer Eröffnung: Nach 60 Jahren Planungen und zweieinhalb Jahren Bauarbeiten kann nun am Freitag die offizielle Freigabe der Brücke über die Bahnlinie in Singens Süden erfolgen.

Diese Mittelspange hat eine sehr lange Geschichte, denn schon vor 60 Jahren gab es erste Visionen des damaligen Stadtbaumeisters Hannes Ott dazu. Und in den 1980er Jahren hätte die Verbindung schon einmal gebaut werden können, wenn da nicht noch in der Ära von Oberbürgermeister Möhrle umgeplant worden wäre. Doch nun ist es geschafft. Die

Politik wie auch Gerd Springe vom Singener Stadtmarketing »Singen aktiv« sehen die neue Verbindung wie den Kreisel als ein neues Portal der kurzen Wege in die Stadt und ins Industriegebiet. Für das EKZ ist durch die neue Brücke der Weg zum neuen Bauhaus zum Beispiel nun viel kürzer. Viele erhoffen sich dadurch wichtige Synergien, mit denen der Sin-

gener Süden neue Impulse erhalten kann. Für diese Impulse hat der Singener Süden indes in den letzten Jahren selbst durch große Investitionen gesorgt, mit denen die Magnetwirkung von Handel, Dienstleistung und Handwerk für die ganze Region deutlich gestärkt werden konnte. Angefangen beim neuen Braun

Möbelcenter bis hin zum kürzlich eröffneten »Bauhaus« kann sich der Singener Süden mit den großen Fachmärkten schmücken, die den Einzugsbereich der Einkaufsstadt noch weiter vergrößert haben. Doch auch Investitionen wie die neue Fertigung von Fensterbau Lauber, das gerade im Bau befindliche neue Autohaus Bach als neues Portal der Auto-meile an der Georg-Fischer-Straße oder die Neuaufstellung des VW-Zentrums zeigen die Zuversicht in die Zukunft des Standortes Singen.

In der Sonderbeilage »Singens starker Süden« in dieser Ausgabe werden viele dieser Aktivitäten der Unternehmen ausführlich vorgestellt. Der Martinimarkt am kommenden Wochenende gibt gleich den richtigen Rahmen für die Straßen-eröffnung, denn eine ganze Reihe der Unternehmen wird sich dabei im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags von 13 bis 18 Uhr präsentieren. Die Unternehmen sind in der Beilage besonders gekennzeichnet.

Steißlingen erhöht Steuern

Steißlingen (le). In seiner Sitzung am Montag befasste sich der Steißlinger Gemeinderat mit der Planung des Haushalts für das kommende Jahr. Die Verwaltung schlug eine Erhöhung der Hebesätze bei der Grundsteuer A und B auf 320 v.H. und bei der Gewerbesteuer auf 340 v.H. vor. Bei den Gebühren und Abgaben wird neben der Anpassung der Abwassergebühren in Steißlingen für 2014 kein weiterer Handlungsbedarf gesehen.

- Anzeige -

Martini-Events am Montag

Rielasingen/Bohlingen (swb). Am Montag finden in der Region wieder zahlreiche Martini-Veranstaltungen statt. Etwa die des Fanfarenzugs Arlen, der traditionell das Freilichtspiel des Narrenvereins Burg Rose-negg eröffnet. Probe ist bei Fackelbeleuchtung am Samstag, 9. November, ab 18 Uhr. Die Trubehüter Zunft Bohlingen e.V. lädt zur närrischen Martini-Sitzung am 11.11. um 20.11 Uhr ins Gasthaus »Linde« ein.

Das Ende einer langen Ära

Glas Oexle schließt nach 177 Jahren

Singen (of). Das Geschäft war immer eines der Schmuckstücke an der Eingangspforte zur Singener Scheffelstraße gewesen. Doch letzte Woche gaben Sabine und Thomas Oexle die Schließung des Traditions-geschäfts nach 117 Jahren bekannt. Die Stammkunden wurden vorab durch einen Brief informiert. Am Montag begann der Räumungsverkauf. Die Geschwister begründen den für sie schweren Schritt damit,

dass in dieser Branche mit einem Fachgeschäft einfach kein Auskommen mehr zu gestalten sei. Die Produkte gibt es, wenn auch in anderer Qualität, inzwischen in Möbelhäusern, und Discountern, und auch das Internet spielt eine immer größere Rolle. Das Bedauern kam prompt. OB Bernd Häusler bedauerte den Verlust, denn damit gehe ein Stück Singener Identität verloren. »Diese Schließung wirft ein

Schlaglicht auf die dynamischen Entwicklungen im Einzelhandel. Diese werden wir bei den anstehenden Entscheidungen hinsichtlich des Einzelhandelsstandortes Singen beachten müssen«, so Häusler. Besondere Bedeutung erhält das weitere Gutachten, das die Entwicklungsmöglichkeiten des Handels in Singen als Zentrum für die Region aufzeigen soll und noch im November vorgestellt werden soll.

Preisverleihung Agenda-Preis

Singen (swb). Die Verleihung des Agenda-Preises findet am Mittwoch, 13. November, um 19.30 im Wichernsaal der Lutherpfarrei statt. Für den seit 2004 jährlich von der Stadt verliehenen Preis an Initiativen, Organisationen, Vereine oder Privatpersonen, die für eine nachhaltige, zukunftsbeständige Entwicklung geehrt werden, sind in diesem Jahr elf Bewerbungen eingegangen. 2012 wurde »Kinderchancen Singen e.V.« ausgezeichnet.

- Anzeige -

interPfund Singen

Goldankauf

faire Preise - zufriedene Kunden

Goldkurs sinkt !!!Wir bezahlen **25.-Euro**
auf's Gramm Feingold**sofort Bargeld !!!**
07731-1442000**Freiheitstraße 14**
schräg gegenüber C&A

MITTELSPANGE EINE BRÜCKE VERBINDET

Am 8. November wird nach jahrzehntelangen Planungen und rund zweijähriger Bauzeit die Mittelspange Nord offiziell eröffnet. Der moderne Brückenschlag über die Eisenbahnlinie, der die Industriegebiete im Singener Süden mit den Industriegebieten EKZ und Hardmühl Nord verbindet, optimiert die hiesige Infrastruktur und stellt damit einen weiteren Standortvorteil für Singen dar. Mehr zu der 6,9 Millionen Euro teuren Mittelspange lesen Sie in unserer Sonderbeilage »Singens starker Süden« ab Seite 25.



ANBAU BEI INPOTRON PLATZ FÜR WACHSTUM

Vier Millionen Euro hat die Hilzinger Firma inpotron in ihr neues Lager- und Distributionszentrum im Gewerbegebiet Gießwiesen investiert. Damit führt der Hersteller für Schaltnetz-teile sein Wachstum fort. Auf einer Nettogrundfläche von 3.774 Quadratmetern kann inpotron nun die externe und interne Logistik effizienter meistern. Der Anbau an das bereits bestehende Gebäude wurde bis jetzt schrittweise in Betrieb genommen. Am Dienstagabend fand der Festakt zur offiziellen Eröffnung statt. Mehr darüber lesen Sie ab Seite 8.

WERBUNG MUSS TREFFEN

konzept+
werbeagenturHadwigstraße 2a
78224 Singen
077 31 88 00-26

www.konzeptplus-singen.de

Sieg dank
Jacek Bielenski

Derby knapp
verloren

Singen (swb). Gegen eine starke Heimmannschaft Schuttertals war der Sieg nicht einkalkuliert. Trotzdem gewannen die Ringer der StTV Singen auch dank eines Schultersiegs von Jacek Bielinski nach klarem Rückstand mit 20:17.

Singen (swb). Im Oberliga-Derby am Samstag in der Waldeckhalle verlor der StTV Singen trotz guter Mannschaftsleistung gegen den Tabellendritten KSV Tennenbronn bei fünf gewonnen Kämpfen knapp mit 17:19.

CLEVER GEMACHT:
ÖKO-RABATT* KASSIEREN UND UMWELT SCHONEN

STROMFRESSER RAUS!

GÜLTIG BIS 30.11.2013

ÖKO-RABATT*
1200.-

BIS ZU

REDDY KÜCHEN
KEY Küche und Elektrovertriebsges. in Singen mbH
Georg-Fischer-Str. 33 · 78224 Singen
Tel. 077 31/14 32 21 · Fax 077 31/14 34 22
www.singen.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES REDDY

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · **www.metzgerei-hertrich.de**

Roastbeef zart rosa gegartes Roastbeef – ein Genuss 100 g	2,59	Rindernuss/-plätzli zart gelagert, als flache oder runde Nuss 100 g	1,30
Krakauer herzhafte Vesperwurst im Ring – mit Kümmel verfeinert 100 g	0,85	Rinderhochrücken saftig durchzogenes Rindfleisch zum Braten oder Kochen 100 g	1,35
Iss-Leicht Lyoner nur 12 % Fett / auch als Jagdwurst mit 6 % Fett, geschnitten oder als Portionswurst 100 g	1,10	Schweinegeschnetzeltes/ 5-Minuten-Pfanne , mager, von Hand geschnitten/ Pfanne in den Sorten: ungarisch/italienisch/ Jäger/Gyros 100 g	1,00
Bauernschinken saftiger Kochschinken mit kleinem Fettrand 100 g	1,35	Fleischkäsebrät backen Sie Ihren Fleischkäse frisch zu Hause: Aluformen in den Größen 250/500/1000/ 1500/2500 Gramm erhältlich 100 g	0,59
Hirschbraten oder -gulasch, ohne Fett und Sehnen		1,98	

Handwerkstradition seit 1907

Mauch
grün erleben

Unsere Beilage erhalten Sie mit dieser Wochenblatt-Ausgabe oder unter **www.mauch-garten.de**

GROSSAUSWAHL

JACKEN - MÄNTEL

NEUERÖFFNUNG EKKEHARDSTR. 25 - 27

Modehaus **KLEIDER Müller**

www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 25 - 27
78224 Singen
Öffnungszeiten: Mo-Sa. von 10 Uhr bis 18 Uhr

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.
Offenbacher Landstr. 224 | 60599 Frankfurt/Main
Spendenkonto 488 888 0 | BLZ 520 604 10
www.aerzte3welt.de
Tel.: +49 69.707 997-0 | Fax: +49 69.707 997-20

Ärzte für die Dritte Welt

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Karosserie & Lack Tetzner
Stettlingen - 07738 5090
Karosserie & Lack.
Die schönsten Nebensachen der Welt!

Eiscafé Portofino Pizzeria
Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

ERFOLGREICHE UNTERNEHMEN
WERBEN IM
WOCHENBLATT

Radikal Reduziert!

Nur gültig vom 06. bis 12. November 2013

Sonderaktion **SB-Mode Markt Konstanz** **Sonderaktion**
Macairestraße 3

Muster nur Größe 38
Jede Bluse nur 4.95 €

% SB-Mode Markt Singen %
Scheffelstraße 13

Gilt nur für die Größe 38

Nur gültig vom 06. bis 12. November 2013

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Wildfond

alles Gute von der Pute Puten-Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,15	immer beliebter Schweineschnitzel mager, auch als Minutenschnitzel 100 g € 0,99	da freut sich der Mann Rinderrouladen gerne auch gefüllt 100 g € 1,39
die beliebte Vesperwurst Hausgemachte Bure-Schüblinge Stück nur € 1,25	einfach lecker Bratenaufschnitt vom Schwein 100 g € 1,59	AKTION AKTION AKTION Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel im Naturdarm geräuchert 100 g € 0,99
natürlich hausgemacht Geflügelsalat 100 g € 1,39	die mögen alle Bierschinken und Frühstücksrulle 100 g € 1,29	AKTION Wienerle zart – knackig – gut 100 g € 1,15

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

Fitness ohne Vertragsbindung*
Trainieren Sie:

- Ohne Risiko
- Ohne Zwang
- Ohne Verpflichtung

nur noch
23 Plätze frei

Erleben Sie die besten und effizientesten Trainings- und Anwendungsmöglichkeiten, die Ihnen dauerhaften Erfolg in kürzester Zeit ermöglichen können.
Besuchen Sie - ohne Termin - jederzeit unseren Fitness- und Wellnessclub.
Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.
Die Aktion ist begrenzt bis zum 15. Dezember 2013

*Laufzeit 4 Wochen monatlich kündbar.

Fitness ohne Vertragsbindung*



fitwellPARK geht einen sensationell neuen Weg!

Nun steht die nächste sensationelle Neuerung ins Haus, denn als erster und einziger Club der Region bietet **fitwellPARK** "Fitness ohne Vertragsbindung" an. Hierfür stehen **23** Plätze zur Verfügung. Einen davon sollte man sich also umgehend sichern, denn die Aktion läuft vorerst nur bis zum 15. Dezember 2013.

Was aber bedeutet "Fitness ohne Vertragsbindung*" konkret?

"In den € 13,98 / Woche enthalten sind Fitnesstraining, Kurse, Getränke und Sauna", erklären die Betreiber des Studios **fitwellPARK**. Der neue Vertrag läuft einen Monat und kann dann mit einer Frist von 4 Wochen gekündigt werden. "Unsere Kunden sollen durch Qualität und nicht durch Vertragslaufzeit an uns gebunden werden".

Hoher Anspruch

Was ist das Besondere am neuen Angebot und am neuen Konzept des **fitwellPARK**?

Zum Beispiel die klare Definition der Zielgruppe, weit entfernt von Bodybuilding und ähnlichen Ideen. Wer im **fitwellPARK** trainiert, betreibt in der Regel Gesundheitssport, therapiert Rückenprobleme oder versucht zum Beispiel schlanker zu werden.

Geschäftsleute suchen hier einen Ausgleich zum beruflichen Stress und schätzen neben dem reichhaltigen Angebot an zum Teil computergestützten Trainingsmöglichkeiten das nette Gespräch mit Gleichgesinnten. Diesem Publikum aus der Mitte des Lebens und seinen berechtigten Ansprüchen an Kompetenz und Komfort wird das Studio neue Schwerpunkte setzen.

fitwell PARK
Rudolf-Diesel-Straße 5-9
78239 Rielasingen
Tel.: 0 77 31 - 5 16 59
PHYSIO REHA BEAUTY
www.fitwellpark.de

NEUES MUSEUM DER

SÜDWESTDEUTSCHEN KUNSTSTIFTUNG

Im neuen »Museum Art & Cars«, das am 24. November in Singen eröffnet, sollen sogar die Toiletten ein Kunstwerk werden.

Mit-Bauherrin Gabriela Unbehaun-Maier: »In der Damentoilette werden die beiden Künstlerinnen Susanne Sterk und A. Petra Ehinger männliche Akte malen. Und das dürfen auch nur die Frauen sehen. Was in der Herrentoilette passiert, das bleibt erst mal noch ein Geheimnis.«

LESERBRIEFE!

Stellungnahme des Handels

Singen (swb). Zur angekündigten Schließung des Haushaltswarengeschäfts Oexle in Singen hat die lokale Vertretung des Handelsverbands eine Stellungnahme geschrieben: »Die Aussage »Singen verliert die inhabergeführten Geschäfte!« ist zu berichtigen: Es ist für die Einkaufs-Metropole Singen tatsächlich ein Verlust, wenn ein Traditionsunternehmen mit edlen Glas- und Porzellanartikeln zum Jahresende schließt, doch das ist keine Zukunftsprognose! Im Gegenteil: Der Singener Handel erfreut sich eines enormen Zuspruchs und steht seit Jahren mit einer Handelszentralitätsziffer von ca. »190« an der Erfolgsspitze in Baden-Württemberg! Erst im Frühjahr 2013 hat die GMA (Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung-Ludwigsburg) dem Singener Handel bescheinigt, dass Singen ein »hochattraktiver Einzelhandelsstandort im Bodenseegebiet ist«!

Wer durch die Singener Innenstadt läuft, sieht und hört die Handelsaktivitäten: August-Ruf-Str. / Hegaustraße / Schefelstr. etc. werden zur Zeit beherrscht von Baukränen und Ausbauhandwerkern, die zum Jahresende neue Handelsattraktivität vorzeigen werden. Es sind zwar einige Filialisten, doch mit Elan, Freude und finanziellem Einsatz bauen immer wieder »inhabergeführte

Ausstellung 2000–Watt

Singen/Radolfzell (swb). Seit 2011 beteiligen sich Singen und Radolfzell an der Energiesparaktion »Wir leben 2000 Watt«. Eine Plakat-Ausstellung der Grafik-Designerin Claudia Brust dokumentiert das Projekt auf anschauliche Weise. Christina Kaluza-Däschle präsentiert die Singener Plakate gemeinsam mit Vertretern der »2.000 Watt-Familien« am Freitag, 8. November, um 9.30 Uhr im Foyer der Sparkasse Singen-Radolfzell, Erzbergerstr. 2a. Die offizielle 2000-Watt-Vernissage findet am Mittwoch, 6. November, um 18.30 Uhr im Foyer der Sparkasse Radolfzell statt.

Geschäfte« den Branchenmix in Singen weiter auf.

Helmut Wessendorf & Hans Wöhrle, Handelsverband Singen

Oexle auf einer langen Liste

Zur angekündigten Schließung des Haushaltswarengeschäfts Oexle wird uns geschrieben: »Für mich ist doch etwas fragwürdig, warum die lokale Handelsvertretung (siehe Leserbrief vom Sonntag) aktuell die Schließung von Glas Oexle nicht als Prognose erkennt, bzw. die Aussage berichtigen will, dass Singen inhabergeführte Geschäfte verliert. Tatsache ist es doch, und da helfen auch keine Handelszentralitätsziffern, dass inhabergeführte Geschäfte leider aus unserem Stadtbild verschwinden: Männermoden Schoch, Baur u. Rüth, Büro Martin, Mode Burgmaier, Elektro Herr, Lampen Kuderer, Lindas Käselädele, Schmuck Baumann, Mode Karin Dietrich, Buch Friedlein, Jacqueline Moden, Gasthaus Sternen, Cafe Mohr und bald leider auch Fahrrad Graf, um nur einige zu nennen. Sie sind alle verschwunden. Austauschbare, einheitliche Geschäfte haben wir schon genug, die Attraktivität einer Stadt macht auch das Individuelle aus. Und das bieten die nun mal immer mehr schwindenden inhabergeführten Geschäfte an.«

Karin Leyhe-Schröpfer, Singen

Stein um Stein zum Bild gefügt

Neues Mosaik der Kirche St. Elisabeth geweiht

Singen (of). Zwei Wochen vor dem eigentlichen Jubiläumsfest zum 50-jährigen Bestehen der Singener Südstadtkirche St. Elisabeth konnte mit einer kleinen Feier am Samstag die Weihe des Mosaiks vollzogen werden, mit dem sich die Patronin des Kirchenbaus nun in einer sehr lebendigen Szene im Treppengang der Kirche vorstellt. Geschaffen wurde das Mosaik in mehr als 1.000 freiwilligen Arbeitsstunden unter der Federführung von Erich Georg Gagesch von Winfried Paul, Ursel Böttich, Christa Stegmeier, Ursel Brandt, Giovanni und Luka Sia sowie Nina Meitz. Zudem haben viele Jugendliche noch Mosaikrosen gefertigt, die das Foyer der Kirche schmücken. Denn die Rose verkörpert eines der Wunder, die der heiligen Elisabeth von Thüringen zugeschrieben werden. Dr. Jörg Lichtenberg, der Leiter der Seelsorgeeinheit Singen, porträtierte Elisabeth in einer kleinen Andacht vor der Weihe. In ihrem kurzen Leben zwischen 1207 und 1231 hat sie viel vollbracht und vor allem nach dem Vorbild der Franziskaner viel Einsatz für arme Menschen gezeigt. Gerade in der aktuellen Zeit sieht Lichtenberg Elisabeth als Vorbild.

Homburger Bestattungshaus

Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Telefon 07731.997 50

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen



Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg weihte vor der versammelten Gemeinde auf der Treppe das neue Mosaik der heiligen Elisabeth ein. Mehr Bilder auf Wochenblatt-Online.

swb-Bild: of

»Sie möchte uns einladen, bei uns selbst Maß zu nehmen.« Erich Georg Gagesch stellte einige Details dieses Mosaiks vor, das seit wenigen Tagen seinen Platz in der Elisabethkirche eingenommen hat. Insgesamt 24 Gestalten aus dem Leben der Elisabeth finden sich darin, dazu manches Getier vom Hund über das Pferd bis hin zum Sperling: »Man muss es immer wieder sehen, um etwas Neues darin zu entdecken.« Sein Dank ging da-

bei auch an das Unternehmen FX Ruch, das die bunten Kacheln gespendet hatte, aus denen die Steine für die Mosaiks gebrochen werden konnten. Im Vorfeld seiner Planung habe er sogar die alten Mosaik der byzantinischen Zeit besucht, um sich Wissen über die Technik anzueignen, gestand Gagesch in seinem Statement. Die Geschichte des Kirchenbaus war auch das Thema des weiteren Abends, denn viele Bilder der Bauphase und Geschichte der Kirche und Südstadtgemeinde wurden noch gezeigt. Am 17. November wird das große Fest der Elisabeth mit dem Fest zum Kirchenjubiläum gefeiert.

»In Control« im Blauen Haus

Singen (swb). Bereits zum Saisonstart am 4. Oktober bewies die Band »In Control« ihr Können im Jugendkulturzentrum Blaues Haus (Freiheitstraße 2, Singen). Die Rockband tritt noch einmal am Freitag, 8. November, auf (Einlass ab 20 Uhr; Eintritt: 2 Euro). Im Anschluss werden die fünf Jungs von »Black Armadillo« mit einer Mischung aus Rock, Blues und Grunge noch lautstark einen draufsetzen. Das Team vom Blauen Haus freut sich auf viele Zuschauer.

Im Schlaf beraubt

Singen (swb). Während ein 25-jähriger Mann in seiner Wohnung in der August-Ruf-Straße schlief, drang ein dreister Einbrecher in der Nacht von Freitag auf Samstag in die Zweizimmerwohnung ein und entwendete ein Smartphone sowie den Geldbeutel des 25-Jährigen. Der Diebstahlsschaden beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Im gleichen Gebäude kam es zu einem weiteren Einbruch. Auch in diesem Fall hebelte der Einbrecher ein Außenfenster auf und durchsuchte im Anschluss die Büroräumlichkeiten einer Dienstleistungsfirma.



PUMP IT UP

Vier Jungs vom Bodensee pumpen mit erdigem Sound »pure hand made« jedes Fest auf Hochstimmung auf – getreu ihrem Motto: »PUMP it up!«. Am Samstag, 9. November, um 20.30 Uhr präsentieren die Musiker in Volkertshausen im Gasthaus »Mohren« Coversongs gemixt mit eigenen Liedern.



CHANSONS

Ein musikalischer Abend mit Barbara Mauch und Gotthart Hugle »Mal Moll, Mal Dur – Toujours L'Amour« findet am Freitag, 15. November, um 20 Uhr im Kulturpunkt-Arlen statt. Ein Spektrum französischer Chansons von Charles Aznavour bis Patricia Kaas wird amüsant-vergnügt bis melancholisch-nachdenklich dargeboten. Vorverkauf: Bücherstube Rielasingen, Nidergasse 6, Telefonnummer 07731– 827 837.

Sparkassen-Finanzgruppe

JE FRÜHER DESTO BESSER!

KÜMMER SICH DRUM!

LIEBER FRÜH ALS SPÄTER!

Kinder, denkt an eure Zukunft!

Auch Ihre Mutter würde es wollen. Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Sparkasse Singen-Radolfzell

Gut beraten. Gut für Hegau und Untersee.

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

GOLDANKAUF

SIE VERLIEREN VIEL GELD!

IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!

UM DIE HÖCHSTEN PREISE ZU ERFAHREN, LASSEN SIE SICH UNBEDINGT u. UNVERBINDLICH ÜBERALL BERATEN!

bis 36,00€ / g Feingold (1 – 4 g Stückelung)

Altgold - Schmuck - Münzen

Zahngold (auch mit Zähnen)

Silber (auch versilbert) - Platin

Beratung und Ankauf

! Neue Öffnungszeiten !

RADOLFZELL, Höllturm Passage 1/5

Tel. (07732) 8238461 MO / MI / FR 10 – 18 h

STOCKACH, Hauptstr. 13

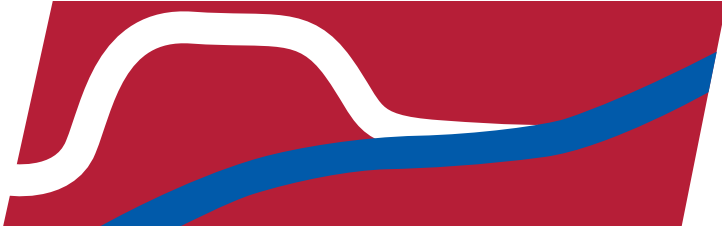
Tel. (07771) 6489620 DI / DO 10 – 18 h

SINGEN, Ekkehardstr. 19

Tel. (07731) 9557286 MO / MI / FR 10 – 18 h

Baritli Edelmetallhandel GmbH

über 80 x in DEUTSCHLAND



Umfrage zum Glück der Jugend wurde gestartet

Gemeinde bekommt Zuschuss vom Sozialministerium/ Jugendforum am 7. November

Rielasingen-Worblingen (swb). Im April hat der Gemeinderat einstimmig den Beschluss gefasst, eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde nachhaltig und strukturell abgesichert zu ermöglichen. Ausgangspunkt dafür war die Zukunftswerkstatt im Oktober 2012 zum Thema »Wie erreichen wir Bildung und Teilhabe mit Kindern und Ju-

gendlichen in Rielasingen-Worblingen?«. Der gemeinsame Wille der an der Zukunftswerkstatt Beteiligten war, dass in der Gemeinde nachhaltige Strukturen zu einer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen geschaffen werden sollen. Aus der letzten Zukunftswerkstatt ist die Arbeitsgruppe »Jugend-Engagement-Strategie« entstanden, die von Martin Müller

(Fachberater für bürgerschaftliches Engagement) und Catia Di Fiore (Jugendreferentin) begleitet wird. Für dieses Vorhaben wurde beim Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren ein Antrag auf Fördermittel im Rahmen des Landesprogramms »Mittendrin« gestellt. Erfreulicherweise hat das Ministerium

für das Projekt »Back to the roots – Jugendbeteiligung zwischen Tradition und Innovation« Mittel in Höhe von 5.000 Euro bewilligt. Der erste Schritt ist eine Online-Jugendbefragung aller 14- bis 18-Jährigen zum Thema »Jung und glücklich in deinem Wohnort?«. Die Umfrage hat am 23. Oktober begonnen und dauert bis zum 31. Dezember.

Hierfür haben alle 657 Jugendlichen ein persönliches Anschreiben von Bürgermeister Ralf Baumert erhalten, um sie zur Teilnahme an der Umfrage einzuladen. Die Umfrage ist unter www.deinestimme.jugendnetz.de zu finden. Anhand der Ergebnisse, die am 24. Januar 2014 bei einem Jugendforum vorgestellt werden, werden die nächsten Schritte geplant. In

der Ten-Brink-Schule und im Jugendtreff sind die Jugendlichen zur Umfrage informiert worden. Am 7. November findet die Zukunftswerkstatt unter dem Motto »Kinder, Jugendliche und Familien in Rielasingen-Worblingen« statt, bei der auch am Thema »Beteiligung von Kindern und Jugendlichen« weiter gearbeitet werden soll.

KURZ & BÜNDIG!

Der Senioren-Bildungskreis bietet am Fr., 8.11., 15 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5 in Singen einen Lichtbildervortrag von Leopold Endriß über Leipzig, das auch gern als Paris des Ostens bezeichnet wird, an. Gäste willkommen.

Kleine Helden in Not – Brauchen Jungen eine andere Erziehung als Mädchen? So lautet ein Vortrag der AWO-Elternschule zum Thema Erziehung am Mi., 13.11., 20 Uhr im Familienhaus Taka Tuka Land, Schlachthausstr. 32 in Singen. Referentin Margret Bauer. Anmeldung bei AWO-Elternschule, Tel. 07731/958050 oder elternschule@awo-konstanz.de.

AWO-Clubprogramm vom 7.11.-13.11.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr, Beschäftigungsangebot; 13-16 Uhr, Backen; 17-20 Uhr, Spieleabend; 9.30-16 Uhr, offener Treff. Fr., 10-12 Uhr, Frühstück; 9-12 Uhr, offener Treff. Sa., 10-13 Uhr, gemeinsames Kochen. Mo., 10-13 Uhr, gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr, Frauengruppe; 9.30-13 Uhr, offener Treff. Di., 10-12 Uhr, Beschäftigungsangebot; 14-15 Uhr, Gedächtnistraining;

15-16.30 Uhr, Schwimmen im Hallenbad Singen; 9.30-16 Uhr, offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr, Beschäftigungsangebot; 14-17 Uhr, Herbstspaziergang; 9.30-17 Uhr, offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Sonntagscafé (Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde) Feldbergstr. 46, Singen, von 14.30 - 16.30 Uhr, mit frischem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös kommt dem »Hospizverein Singen« zugute.

BSK Singen e.V. trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, Singen, zum gemütlichen Beisammensein, Gedankenaustausch, Spiel und Spaß. Gäste sind herzlich willkommen!

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Aachtal: »Herbstzeit-Teezeit« Wildkräuter im Herbst, Theorie und Praxis: Mo., 25.11., 19 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus in Worblingenl. Anmeldung spätestens 12.11.: Fr. Elvira Ettl, Tel. 07731/28641.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 09.11./10.11.2013: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr.

Weimer), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Bernhard Attinger (Posaunenchorleiter) u. Einführung von Andreas Gerlach, mit Posaunenchor. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche und Kindergottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen-Worblingen«: Johannesgemeinde: So., 10 Uhr, Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst. **Katholische Kirchen:** Gottesdienste 09.11./10.11.2013: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst (Kinder mit Laternen), anschl. Gemeindeversammlung. **St. Elisabeth:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** Sa., 17 Uhr Firmung. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

RIELASINGEN

KANINCHENZUCHTVEREIN C 285

Eine Lokalschau führt der Kaninchenzuchtverein C 285 am Sa., 16.11., und So., 17.11., in der Festhalle Talwiesen durch.

NARRENVEREIN BURG ROSENEGG

Das Martini-Freilichtspiel des NV Burg Rosenegg findet am Mo., 11.11., 11.11 Uhr auf dem Rosenegg statt.

1. FC RIELASINGEN-ARLEN Fußballer Stammtisch: Wer Lust hat zu einem monatlichen Stammtisch und dabei über Fussball, FV Arlen und die schönen alten Zeiten zu reden, ist herzlich eingeladen zum ersten Stammtisch am kommenden Freitag, 8. November, ab 19 Uhr, in der Clubheim-Gaststätte Talwiese in Rielasingen. Dort soll über das weitere Vorgehen informiert werden und es können auch Anregungen eingebracht werden.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 6.11., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Leseecke; 18 Uhr Theater (feste Gruppe); 18 Uhr Backen für die Lebenshilfe-Adventsfeier; 18 Uhr Spieleabend; 18 Uhr Wohlfühlabend u. Massage. Do., 7.11., 16.30 Uhr Lauftreff (Treffpunkt Haus Christophorus). Mo., 11.11., 16.45-18 Uhr

Rehasportgruppe 1 »Mobilisierung auf dem Gymnastikball« (Titisbühlhalle); 18.15-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2 »Mobilisierung auf dem Gymnastikball« (Titisbühlhalle). Di., 12.11., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kegeln (5 Euro); 18 Uhr Kochen (2 Euro); 18 Uhr Basteln für die Lebenshilfe-Adventsfeier; 18 Uhr Singkreis; 18 Uhr Sitzgymnastik. Mi., 13.11., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Leseecke; 18 Uhr Theater (feste Gruppe); 18 Uhr Einkehren (5 Euro); 18 Uhr Kegeln (5 Euro); 18 Uhr Backen für die Lebenshilfe-Adventsfeier. Info: Tel. 07731/822809-12, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

DRK

»Bewegung bis ins Alter« heißt ein neuer Kurs beim DRK, der ab 7.11. für Frauen und Männer ab 50 plus immer donnerstags von 14-15 Uhr in der Bruderhofturnhalle Singen angeboten wird. »Schnupperstunde« möglich. Infos bei Übungsleiterin Alice Kühn, 07731/210221 oder DRK Singen, 07731/65700.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für

alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik« DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle. Jeden Donnerstag: 10 Uhr Seniorengymnastik in der Begegnungsstätte Feldbergstr. 46 in Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Heilschule.

FÖRDERVEREIN EKKEHARD-REALSCHULE Zur Mitgliederversammlung lädt der Förderverein der Ekkehard-Realschule am Do., 14.11., um 19.30 Uhr in den Raum 110 der Ekkehard-Realschule ein. Die Tagesordnung sieht neben Berichten u. a. die Punkte Wahlen und Verschiedenes vor. Anträge sind schriftlich bis 7.11.2013 an den Vorstand zu richten.

NATURFREUNDE Zum Seniorennachmittag treffen sich die Naturfreunde Singen am Do., 7.11., um 14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN Die nächste Monatsversammlung findet am Do., 7.11., um 19 Uhr in der Singener Wein-stube statt. Gäste sind willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN Eine Nachmittags-Wanderung auf dem Schienerberg, ca. 2,5 Std., Schienen-Ferdinandslust (Einkehr)- Schienen, unternimmt der Schwarzwaldverein am So., 10.11.; Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Hallenbad (Pkw-Fahrgemeinschaften); Führung: Brigitte u. Roland Gerber, Tel. 23220.

ÜBERLINGEN A. R.

CHRÜZERBRÖTLI-ZUNFT

Zur Fasnachteröffnung lädt die Chrüzerbrötl-Zunft am Montag 11.11. um 20.11 Uhr ins Gasthaus »Alte Mühle« alle Mitglieder und Freunde der Überlinger Fastnacht ein.



NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).



Mein **MARKTPLATZ**
DIE ZEITUNG FÜR
SINGEN SÜD, BOHLINGEN, ÜBERLINGEN A. R., RIELASINGEN, WORBLINGEN, ARLEN, RAMSEN

MUSTERANZEIGENGROSSE
SINGEN SÜD
0,85 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
14.551 Exemplare
Preisbeispiel:
42,50€
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maike Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**





Peter Lenk und seine Skulpturen

Steißlingen (le). Die »Imperia« in Konstanz, der Paradiesbaum in Singen oder jüngst der »Kampf um Europa« in Radolfzell - Peter Lenks Skulpturen sind ein fester Bestandteil der Bodenseeregion. Dabei ist ihnen eigen, dass sie zunächst bei vielen Menschen recht großen Widerstand hervorrufen, ehe sie dann doch zu touristischen Anziehungspunkten werden. In einem Vortrag im Steißlinger Remigiushaus am Montag, 11. November, um 20 Uhr mit dem Titel »Peter Lenk und seine Skulpturen im Bodenseeraum« möchte Bildungsreferentin Hanna Kröger-Möller dem Publikum Lenks Werke in Ton und Bild nahebringen.

Spenden für Moldawien

Steißlingen (le). Not und Elend in der Republik Moldau sind nach wie vor riesig groß. Die katholische Frauengemeinschaft Steißlingen wird deshalb auch in diesem Jahr, gemeinsam mit dem DRK-Ortsverein Steißlingen-Orsingen, die Hilfsorganisation »Pro Humanitate« durch eine Kleidersammlung unterstützen und ruft die Bevölkerung zu Spenden auf. Angenommen werden dabei gut erhaltene, saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung (ab Gr. 128) für jede Jahreszeit sowie Bett-, Tischwäsche und Wolldecken.

Wegen strenger Zollbestimmungen können Schuhe, Gardinen, Spielzeug, Babybekleidung und Federbetten nicht angenommen werden. Die Spenden werden von einem Helferkreis, der Verstärkung gebrauchen kann, verpackt und an »Pro Humanitate« nach Engen weitergeleitet. Von dort werden sie in die Republik Moldau transportiert.

Die Kleiderspenden werden zu folgenden Terminen im Remigiushaus in Steißlingen entgegengenommen: Mittwoch, 13. November, von 16 bis 19 Uhr und Donnerstag, 14. November, von 14 bis 17 Uhr.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, finanziell zu helfen: Spenden direkt auf das Konto von »Pro Humanitate«, Kontonummer 36 36 36 2, BLZ 692 500 35 bei der Sparkasse Singen-Radolfzell.

Fasnet bei Wolfs-Hexen

Singen (swb). Die Fasnet-Eröffnung der Hegauer-Wolfs-Hexen e. V. findet am Samstag, 9. November, um 19.11 Uhr im Restaurant »La Vita« in der Uhlandstraße 35 in 78224 Singen statt.

Abenteuer Berufswahl

Achte Ausbildungsbörse an der Ten-Brink-Schule

Rielasingen-Worblingen (of). Die Ausbildungsbörse der Ten-Brink-Schule, die in Zusammenarbeit mit dem Handels- und Gewerbeverein veranstaltet wird, findet am kommenden Samstag, 9. November, von 10 bis 14 Uhr statt. Über 30 Unternehmen aus der Gemeinde und aus Singen werden sich in diesem Jahr mit ihren Ausbildungsmöglichkeiten vorstellen. »Viele der Unternehmen haben ihre Auszubildenden mit dabei, die Fragen beantworten können«, freut sich Lothar Reckziegel, Vorsitzender des HGV. Und: »Ein Großteil dieser Azubis hat früher unsere Schule besucht«, ergänzt Werner Metzger, der Leiter der Ten-Brink-Schule stolz. »Das Thema Berufsorientierung steht schon ab den fünften Klassen immer wieder



Das Organisationsteam der Ausbildungsbörse der Ten-Brink-Schule: Rektor Werner Metzger, Lothar Reckziegel und Richard Maisch vom HGV, Klaus Konermann, Heiko Regitz und Christian Heller.

im Mittelpunkt«, betont Konrektor Klaus Konermann. Stolz sind die Organisatoren über die große Zahl an Rückmeldungen der Unternehmen. »Der Ausbildungsleiter der Maggi hat mir gegenüber betont, dass er sehr gerne Auszubildende von unserer Schule nimmt«, so Konermann. Dadurch konnte in diesem Jahr das Angebot noch vergrößert

werden. Auf vielfachen Wunsch werden ein Friseurunternehmen und ein Zahnarzt ihre Ausbildungsangebote vorstellen. Auch der Edeka-Markt Münchow stellt die Ausbildung im Lebensmittel-Einzelhandel vor. Während der Besuch für die oberen Klassen Pflicht ist, sind auch alle anderen Interessierten eingeladen, gerne in Begleitung ihrer Eltern.



... so frisch

Puten-Rollbraten
mager und zart,
aus der
Oberkeule
1 kg



6,99

... Obst & Gemüse

Rosenkohl
aus Holland,
Klasse I
1 kg = € 0,98
500 g Netz



-,49

Geflügel-Wiener
100 g



-,79

Blumenkohl
aus
Deutschland,
Klasse I
Stück



1,29

Bodensee Raclette
halbfester
Schnittkäse,
mind.
48% Fett i. Tr.
100 g



1,99

... Getränke

Fürstenberg
Pils, Export oder
Winterbier
1 l = € 1,20
je Kiste mit 20x
0,5 l Flaschen
zzgl.
€ 3,10 Pfand



11,99

frisches Zanderfilet
100 g



2,29

Freixenet Sekt
verschiedene
Sorten
1 l = € 5,32
0,75 l Flasche je
zzgl.
€ 0,02 Pfand



3,99

... so günstig

Cafe Crema
feiner Espresso
nach Schweizer
Rezeptur
1 kg Packung



8,99

Pfanni Semmelknödel
verschiedene
Sorten
100 g = € 0,56
200 g
Packung je



1,11

Iglo Schlemmerfilet
verschiedene
Sorten,
tiefgefroren
1 kg = € 4,37
380 g Packung
je



1,66

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 6. November 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

- Anzeige -

Erfolg der Woche

Christian Pisch, 30 Jahre
-13 kg Körpergewicht seit
Anfang September



Das regelmäßige Training im **INJOY**, mein Trainingserfolg und die Unterstützung der Trainer verleiht mir ein neues, positives Lebensgefühl und motiviert mich stets zu neuen Herausforderungen. Getreu dem Motto: »Der Weg ist das Ziel!«
für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

INJOY Singen - Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

Stabwechsel bei Posaunenchor

Singen (swb). »Gott loben, das ist unser Amt«, ist das festliche Motto zum Chorleiterwechsel im Posaunenchor der Lutherkirche Singen. Nach 33 Jahren als Chorleiter des Posaunenchores der Lutherkirche Singen wird Bernhard Attinger dieses Amt an Andreas Gerlach übergeben. Neben seiner langjährigen Chorleitung hat sich Bernhard Attinger viele Jahre als Bezirkschorleiter und in der Landesarbeit der Badischen Posaunenchor engagiert. Als Bläser im Chor der Lutherkirche wird er auch künftig aktiv bleiben. Der Stabwechsel wird im Rahmen eines festlichen Bläsergottesdienstes am kommenden Sonntag, 10. November, um 10 Uhr in der Lutherkirche erfolgen. Pfarrer Maximilian Heßlein aus Heidelberg, Landesobmann der Badischen Posaunenchor, und Pfarrerin Andrea Fink werden diesen Festgottesdienst halten. Anschließend ist ein Stehempfang für alle im Gemeindezentrum.

Tresor aus dem Pfarramt geklaut

Volkertshausen (swb). Einen ungewöhnlichen Einbruch gab es in das evangelische Pfarramt in der Friedenstraße. In der Zeit zwischen letztem Montagabend um 18 Uhr, und Dienstag hebelten unbekannte Täter ein Fenster auf und entwendeten aus den Räumlichkeiten einen Tresor. Dieser konnte am Dienstag zwischen Volkertshausen und Steißlingen in einem Nebenarm der Aach aufgefunden werden. Den Tätern war es nicht gelungen, diesen Tresor zu öffnen. Dieser dürfte mit einem Fahrradanhänger, der aus einer Garage des Pfarramts entwendet wurde, an den Auffindeort transportiert worden sein. Personen, die verdächtige Wahrnehmungen, etwa mit dem benutzten Fahrradanhänger, gemacht haben, werden gebeten, sich beim Polizeiposten Steißlingen, Tel. 07738/97014, zu melden.



Freudiger Anblick: Der Pianist Rene Piccolin, die Künstlerin Pia Bolduan-Schlenk, die stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Barner und Joachim Weiss vom Kunstforum bei der Eröffnung der Ausstellung »Schwarzwald is calling« in Büsingen. (v.l.)

swb-Bild: ha

Der Ruf des Waldes Bolduan-Schlenk im Bürgerhaus

Büsingen (ha). Der berühmte Bollenhut, die Kuckucksuhr, die Schwarzwälder-Kirsch-Torte oder der Schwarzwälder Schinken stehen für eine der bekanntesten Ferienregionen der Welt: den Schwarzwald. Genau dies nimmt die Malerin Pia Bolduan-Schlenk zum Anlass, ihrer Ausstellung den Titel »Schwarzwald is calling« - der Schwarzwald ruft« zu geben. Diese vom Verein »Kunstforum Büsingen 1994 e.V.« organisierte Ausstellung, ist zur Zeit im Bürgerhaus von Büsingen zu sehen.

Die in Hamburger geborene Künstlerin ist selbst dem Ruf des Schwarzwalds gefolgt und hat nach mehreren Stationen in Europa sowie Nord- und Südamerika nun ihre Wahlheimat in der Nähe von Freiburg gefunden. »Wahlheimat« lautet auch der Titel eines ihrer Bilder, welches in der Ausstellung zu sehen ist. Bei der Vernissage Ende Oktober erfreute René Piccolin mit Klavierklängen, der Vorsitzende des Kunstforums, Joachim Weiss, begrüßte die Gäste, und die Einführung zum künstlerischen Werk verlas die stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Barner.

Die Werke von Pia Bolduan-Schlenk sind in die Sektionen »Gegenständlich«, »Landschaft« und »Abstrakt« zu gliedern. Für die Ausstellung hat sie vor allem die gegenständlichen Porträts der Schwarzwaldmädel und die Schwarzwaldlandschaften ausgewählt. Speziell für die Ausstellung in Büsingen sind gleich drei neue Porträtbilder entstanden. Pia Bolduan-Schlenk spielt mit der Form und vor allem mit der Farbe. Besonders der rote Bollenhut der unverheirateten Schwarzwälderinnen hat es ihr angetan. Die ironische Herangehensweise hat dabei mehr Dokumentationszwecke. Der Schwarzwald ist der Malerin ans Herz gewachsen, und so möchte sie mit ihren Bildern auch ihre Lebensfreude und Lebensbejahung vermitteln. Es ist eine Hommage an den Schwarzwald.

Die Ausstellung ist noch bis zum 23. Januar 2014 im Bürgerhaus in Büsingen zu sehen. Das Bürgerhaus ist montags bis mittwochs sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es unter www.pia-art.com.

Finale bei Musik am Rhein

Diessenhofen (swb). Am Samstag, 9. November, 19.30 Uhr, findet in der Stadtkirche Diessenhofen das letzte Konzert der diesjährigen Reihe von »Musik am Rhein« statt. »Eine Mischung aus Andrea Bocelli, Jaques Brel und Konstantin Wecker«. Dies ist eine Zusammenfassung der Rückmeldungen von Konzertbesuchern, welche David Lang live gehört haben. Der gebürtige Thurgauer nimmt sein Publikum mit auf eine Reise durch verschiedene Stile seines

Schaffens. Er wirft ein Licht auf die großen Themen des Lebens wie Liebe und Sehnsucht, bietet aber auch augenzwinkernd Raum für die Ironie des Alltags. Langs Schwerpunkte sind die Texte, welche er den Zuhörern näher bringt und seine Stimme, welche er effektiv einsetzt. Lang begleitet sich am Klavier selbst, was eine selten erlebte Harmonie zwischen Instrument und Stimme möglich macht. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte zugunsten des Musikers wird gebeten.

Hell erleuchtete Altstadt Engen lädt zum Lichterabend ein

Engen (swb). Die Bewohner, Händler, Gewerbetreibenden, Gastronomen und die Stadtverwaltung präsentieren die Altstadt in einem ganz besonderen Licht und laden am Donnerstag, 14. November, von 17 bis 20 Uhr zum traditionellen Lichterabend nach Engen ein. Altstadt und Breitestraße werden stimmungsvoll beleuchtet sein. Bereits seit vielen Jahren wird die Stadt jeweils am Donnerstag nach dem Martinstag im Lichterschein von Kerzen, Teelichtern und anderen Lichtobjekten erhellt.

Mit dieser stimmungsvollen Aktion wird der Wunsch nach Frieden und freundschaftlichem Zusammenleben der Menschen in der Welt zum Ausdruck gebracht. Die meisten Geschäfte in der Altstadt und der angrenzenden Breitestraße haben an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet. Der Laternenumzug durch die autofreie Altstadt beginnt um 17 Uhr am Marktplatz. Die Musikschule Engen wird den Umzug musikalisch begleiten. Im Anschluss daran erhält jedes Kind mit Laterne eine süße Überraschung. Ein weiteres Highlight für die kleinen Besucher gibt es in der Stadtbibliothek. Dort wird der



Zum Ausklang des Lichterabends spielt das Quartett »Aiuli« Jazz in der Café-Bar Lucania. Im Bild die Pianistin Barbara Klobe.

swb-Bild: Föderation Jazz Live

Waldorfkindergarten Engen um 18.30 Uhr und 19 Uhr ein Puppenspiel aufführen. Der Chor Querbeet wird in der Stadtkirche einen Lichteraltar errichten und dort um 18 Uhr und 19 Uhr ein Konzert geben. Präsentieren wird sich auch das Städtische Museum Engen + Galerie. Anlässlich des Lichterabends haben die Besucher bis 20 Uhr die Möglichkeit, kostenlos die aktuellen Ausstellungen zu besuchen. Außerdem wird dort um 18.30 Uhr und 19.30 Uhr das Blockflötenensemble »Legno Cantando« unter der Leitung von Esther Meiers zu hören sein.



Das jüdische Mädchen Esther im Kreise ihrer Familie. Beim Musical des Adonia-Chores wurde gezeigt, wie sie zur Königin wurde.

swb-Bild: uz

Eine riskante Entscheidung

Tengen (uz). Der Adonia-Chor gastierte in der vergangenen Woche in Gottmadingen. 70 begeisterte Teenager gehören dazu. Die Zuschauer in der vollen Eichendorffhalle erlebten die schwierigste Entscheidung der biblischen Königin Esther hautnah mit. König Xerxes hatte sich ein jüdisches Mädchen als Frau ausgesucht. Beim Schönheitswettbewerb »Persiens next top queen«. Die Adonia-Teens stellten nun in Theaterszenen und mit fetzigen Liedern das Leben der Königin dar: Sie hatte alles, aber sie lebte in einem goldenen Käfig. Eines Tages erfuhr sie vom niederträchtigen Plan des Ministers Haman: Alle Juden sollten vernichtet werden. Die schwierigste Entscheidung in ihrem Leben singt Esther: »Ich möchte laufen, springen,

fliegen auf direktem Weg zum Ziel«. Dabei gebe es aber Anstiege und Hindernisse. Denn wenn sie ungerufen zum König geht, kann sie sogar getötet werden. Und Esther betet: »Gib mir Kraft für den nächsten Schritt«. Einfühlsam zeigt der Chor, wie schwierig die Entscheidung der Protagonistin ist: Weiße Handschuhe tanzen im Schwarzlicht. Untermalt wird die Szene von einem hebräischen Lied, das um Trost für Gottes Volk bittet. Der Chor ermutigt Esther: »Du machst den Unterschied. Es ist deine Entscheidung. Es ist deine Stimme. Es ist deine Zeit«. Esther entscheidet sich, für ihr Volk einzutreten – und schließlich passiert das Wunder: Gott nutzt Esthers weiblichen Charme, um das jüdische Volk zu retten.

Leben schenken

Tengen (swb). Das Blut mit seinen vielfältigen Aufgaben übernimmt viele notwendige Funktionen wie zum Beispiel den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Ohne Blutspender kommt auch die beste medizinische Versorgung nicht aus. Deshalb findet am Dienstag, 12. November, von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr eine Blutspendenaktion in der Randenhalle in Tengen statt.

Sankt Martin in der Stadtkirche

Engen (swb). Sankt Martin ist einer der populärsten Heiligen im Jahreskreis. Über den Kult um die Martinsfigur gibt es am Sonntag, 10. November, einen Vortrag in der Engener Stadtkirche. Ab 18 Uhr beleuchtet der Vortrag zunächst die historische Figur des im heutigen Ungarn geborenen Martins von Tours, geht dann auf die Legendenbildung und Kultausbreitung ein und widmet sich schließlich den zahlreichen Brauchtumsformen, zu deren Kristallisationspunkt Sankt Martin im Lauf der Jahrhunderte wurde. Den Vortrag hält Werner Mezger von der Universität in Freiburg. Mezger, bekannt durch zahlreiche Buchveröffentlichungen, ist Professor für Europäische Ethnologie.

75 Jahre Pogromnacht

Gailingen (swb). In der Nacht auf den 10. November 2013 jährt sich die Reichspogromnacht zum 75. Mal. Auch in Gailingen wurden jüdische Bürger vom nationalsozialistischen Regime verfolgt und in das KZ Dachau deportiert. Die Gailinger Synagoge wurde zerstört. Zum Gedenken an diese Ereignisse laden die Gemeinde Gailingen und der Verein für jüdische Geschichte Gailingen zu einer Feierstunde am Sonntag, 10. November, um 17 Uhr auf den Synagogenplatz. Zunächst wird Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl Gedenkworte sprechen. Die Schüler der Hochrheinschule rezitieren im Anschluss daran aus den Erinnerungen der Rabbinerfrau Jenny Bohrer. Musikalisch wird die Feier vom neuen Rektor der Hochrheinschule, Jochen Freiberg, umrahmt. Joachim Klose hält um 17.30 Uhr einen historischen Vortrag im Leopold-Guggenheim. Bereits ab 15 Uhr ist das Jüdische Museum geöffnet.

Gerstensäcke in Fastnachtslaune

Gottmadingen (swb). Die Zunfräte übernehmen in diesem Jahr das neue Motto bei der Fasnachtseröffnung der Gerstensackzunft in Gottmadingen. Dieses Jahr fällt der 11. November auf einen Montag. Die Narrenzunft trifft sich gegen 11 Uhr im Hotel »Sonne« zur Eröffnung der Fasnet 2014. Pünktlich um 11.11 Uhr wird die Fasnet 2014 dann ausgerufen und ihr Programm vorgestellt. Danach wird traditionell am Schneckenbrunnen die Gerstensackfahne gehisst. Am Abend trifft sich die gesamte Zunft in der Fahr-Kantine. Um 19.30 Uhr wird die Fasnet 2014 mit der Gerstensackkapelle und dem Fanfarenzug und einem umfangreichen Programm eröffnet.

Orgelkonzert in der Bergkirche

Büsingen (swb). Andreas Jetter, Titular-Organist, spielt am Sonntag, 10. November, ein Konzert in der Büsinger Bergkirche. Auf der Wegscheider-Orgel gibt es »Weltliche Orgelmusik von J. P. Sweelinck und S. Scheidt« ab 17 Uhr. Unter dem Motto »Kalte Kurz-Konzerte« gibt es dieses 30-minütige Konzert in der unbeheizten Kirche. Die Bergkirche St. Michael ist mehr als 1.000 Jahre alt. Der Musiker Andreas Jetter wurde 1978 in Ebingen geboren. Als Solist trat er mit Orchestern wie dem Orchester der Russischen Föderation Moskau oder dem Radiosinfonieorchester Bukarest auf. Als Dommusikdirektor obliegt ihm die künstlerische Leitung der Churer Domkonzerte. Er ist seit 2013 Münsterkantor in Radolfzell.